

Storm, Theodor: Sprich, bist du stark (1852)

- 1 Und nur nicht scheiden kann von deinen Blicken,
- 2 Das Auge, das von deiner Liebe sprach,
- 3 Auf Nimmerwiedersehen zuzudrücken?

- 4 Und bist du stark, was sonst das Herz verführt,
- 5 Wenn es sich schmeichelnd, zwingend dargeboten,
- 6 Dir stets zu weigern fest und unberührt,
- 7 Und jungfräulich zu hangen an dem Todten?

- 8 Und bist du stark, daß durch den trüben Flor,
- 9 Daß durch die Einsamkeit mühsel'ger Jahre,
- 10 Wenn dein Gedächtniß schon mein Bild verlor,
- 11 Doch unsre Liebe noch dein Herz bewahre?

(Textopus: Sprich, bist du stark. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8181>)